



Der sächsische Gärtner

Mitteilungsblatt der Unter-
Abteilung II C 3 (Garten)
der Landesbauernschaft Sachsen (Frei-
staat), Dresden-A. 1, Mosczinsky-
straße 18, Fernsprecher Nummer 19527

Nr. 16

Dresden, den 12. Ernting (August) 1934

14. Jahrgang

Amtlicher Teil

Anerkennung von Lehrgärtnereien 1934

(Vgl. Seite 35)

Die Besichtigung der Betriebe, die ihre Aufnahme in das Verzeichnis der anerkannten Lehrgärtnereien beantragt haben, findet im Laufe des Monats Ernting (August) statt. Gleichzeitig werden die schon anerkannten Betriebe aufgesucht, deren Lehrlinge bei den letzten Gehilfenprüfungen besonders schlecht abgeschnitten haben. Endlich werden auch solche Gärtnereien berücksichtigt, über die seit der letzten Besichtigungsfahrt Klagen anderer Art über die Lehrlingsausbildung vorgebracht worden sind, sofern diese Klagen berechtigt erscheinen. Der Tag der Besichtigung wird den Betrieben nicht mitgeteilt, weil Wert darauf gelegt wird, die Gärtnereien in ihrem Alltagsgewand kennenzulernen. Der Landesanerkenntnusausschuß besteht aus den Herren Talkenberg (Leisnig), Horschke (Reichenau), Birkgit (Röthensdorf-Reizenhain) und Knapp (Dresden).

Sonderprüfung für Gärtnergehilfen

(Vgl. Seite 97)

Auf Anordnung des Landesfachwartes Gartenbau, Dieze, hat vom 23. bis 26. Heumond (Juli) 1934 eine Gehilfenprüfung für solche Berufsgärtner stattgefunden, die aus Gründen, die sie nicht verschuldet haben, bei Beendigung der Lehrzeit die Gehilfenprüfung nicht ablegen konnten oder bei denen andere wichtige Gründe für das Nichtablegen der Prüfung zur rechten Zeit vorlagen. Diese einmalige Prüfung gliederte sich wie die normalen Gehilfenprüfungen in einen mündlichen Teil, für den in dankenswerter Weise Räume der Höheren Staatslehranstalt für Gartenbau zur Verfügung gestellt wurden, und in eine praktische Prüfung in der Staatlichen Versuch- und Beispielsgärtneriei, beide in Pillnitz. 45 Prüflinge waren zugelassen. Der Prüfungsausschuß bestand aus den Herren: Gärtnerieibesitzer Otto Talkenberg, Leisnig, Vorsitzender, Baumchulenesitzer Otto Stephan, Brockwitz, Gartendirektor Alexander Steffen, Pillnitz, Obergärtner Emil Mahner, Dresden, Schloß Eckberg, Gartentechniker Richard Knapp von der Landesbauernschaft Sachsen, Unterabteilung II C 3 — Garten —, Dresden. 44 Prüflinge waren erschienen. Das Prüfungsergebnis hat nicht befriedigt. 33 haben bestanden, 11 nicht bestanden. Zensurenstufen wurden